



MARTIN QUADER

Fluggerätmechaniker

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Betriebsratswahlen finden nun bald statt und ich möchte die Gelegenheit nutzen mich bei euch kurz vorzustellen.

Im Januar 2008 habe ich im bei der LHT in Frankfurt als Mechaniker im FFS der Kurzstrecke angefangen und seit 2010 bin ich im nur Nachtdienst der Kurzstrecke tätig.

Vor meiner Zeit bei der Lufthansa war ich bei der Bundeswehr und habe dort mehrere Stationen durchlaufen. Ich bin verheiratet und habe einen 12-jährigen Sohn und eine 7-jährige Tochter.

Privat bin ich im Sportverein aktiv und mag es mit meiner Familie und unserem Hund in der Natur aktiv zu sein. Auch bin ich leidenschaftlicher Motorradfahrer. Durch meine Tätigkeit als Vereinspräsident habe ich gelernt, wie viel man erreichen kann, wenn man als Team zusammenarbeitet. Das setzt gegenseitigen Respekt und Zuhören voraus.

Vom 22.03-07.04. haben alle die Möglichkeit zu wählen. Ich wünsche mir einen Betriebsrat der aktiv mitgestaltet und die Bedürfnisse der Kollegen genau kennt und alle Kollegen im Blick hat.

Unsere Liste ist eine offene Liste und jeder hat die Möglichkeit bei uns mitzuwirken. Ich möchte dem zukünftigen Betriebsrat auch einen sozialen Stempel geben, damit meine ich u.a. die Aufrechterhaltung der Lehrwerkstatt, dass junge Menschen auch weiterhin die Möglichkeit haben einen Beruf bei uns zu erlernen. Auch möchte ich mich dafür einsetzen, dass behinderte Menschen weiterhin einen geeigneten Arbeitsplatz erhalten. Ein wichtiges Thema ist auch die zunehmende Altersstruktur im Kollegenkreis und die Vereinbarkeit von Arbeit und Familie.

In der Gesellschaft wächst immer mehr der Wunsch das Thema work life balance im Unternehmen aktiver zu betrachten. Hier muss der zukünftige Betriebsrat daran mitwirken unsere Arbeitsplätze modern und interessant zu gestalten.

Die Kollegen der Liste L/takeoff vertreten unsere Werte und möchten mit euch zusammen die zukünftigen vier Jahre die Mitbestimmung aktiv gestalten.

Lasst uns gemeinsam für die Zukunft unseres Unternehmens eintreten und die Stärken die in uns stecken einsetzen um die Probleme die vor uns liegen clever anzugehen. Aber vergessen wir trotz aller Schwierigkeiten nicht die Chancen die wir haben!

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr unserer Liste mit der Nummer 1 eure Stimme gebt.

Ich bedanke mich für euer Interesse und verbleibe mit kollegialen Grüßen.

Martin Quader